

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 22 (1968)

**Heft:** 6: Flächentragwerke und Seilnetzkonstruktionen = Constructions en surfaces porteuses et en réseaux de câbles = Light-weight surface and cable net structures

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**SIEMENS**

## Innenleuchten



Siemens-Innenleuchten in einem Geschäftshaus

Siemens Innenleuchten für Büros, Wohnungen, Lagerhallen, Fabrikräume, Garagen usw. werden genau auf die geforderten Lichtverhältnisse abgestimmt. Unsere grosse Erfahrung garantiert Ihnen die beste Lösung aller Beleuchtungsprobleme.

Verlangen Sie bitte unverbindliche Unterlagen, Beratung oder Angebote.

**SIEMENS**  
Elektrizitätserzeugnisse AG  
8021 Zürich, Telefon 051/25 36 00  
1020 Renens-Lausanne, Téléphone 021/34 96 31

# Göhner Normen

Verlangen Sie bitte Masslisten und Prospekte

EgoWerke AG

9450 Altstätten SG, Telefon 071/75 27 33

Niederlassungen: Volketswil ZH, Bern, Basel, Lugano  
Landquart, Zug, Aarau, St. Gallen, Frauenfeld

UsinesEgo SA Villeneuve VD  
Succursales : Lausanne, Sion, Neuchâtel

Norba SA Genève



## PRESIDENT

der Waschtisch, der sich durch seine streng sachliche und klare Form auszeichnet

Kera-Werke AG / 4335 Laufenburg AG

## Interessante Neuheit!



# AWAG TURBINETTE

**Awag-Turbinette-Druckventilatoren weisen neue Wege in der Lösung von Lüftungsproblemen!**

TURBINETTE ist eine leistungsstarke, moderne und preisgünstige Luftturbine, die Dünste und Gerüche schon im Entstehen absaugt.

AWAG-TURBINETTE ist ein idealer Wand- und Schachtventilator für Küchen, gefangene Badezimmer, WC's und gewerbliche Räume. Sein formschönes, platzsparendes Gehäuse und die qualitativ hochwertige Ausführung begeistern.

**Bei Neubauten:** Abzug der

fettigen Küchendämpfe, verbrauchter, stickiger Luft, Rauch oder Gerüche durch Kanäle in Wände oder Mauern, Abzugshauben oder Abzugsschächte.

**Bei bestehenden Bauten:** Anschluss von TURBINETTE an Mauerdurchbrüche oder stillgelegte Kamine! TURBINETTE hält Ihre Räume frisch und sauber und sorgt für ein besseres Wohnklima.

Mehr über TURBINETTE sagt Ihnen unser neuer Prospekt!

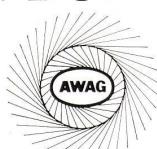
A. WIDMER AG, 8036 Zürich, Sihlfeldstrasse 10, Tel. 051/33 99 32/34

Senden Sie mir Ihre Prospekte über die neuen AWAG-TURBINETTE-Druckventilatoren für Frischluft ohne Zugluft.

Genaue Adresse:

155/8

27/8 **BON**



und nach beliebiger Standbreite zu verändern. Ohne Einstreu stehen die Tiere auf diesem Holzfußboden warm. Um ein Ausrutschen zu vermeiden, ist der Boden mit Kunstharsch und Quarzsand beschichtet. Von der Gerätehalle, die normalerweise eine Grundfläche von 25 x 7,5 m aufweist, wurden im Ausstellungshof nur zwei Binderfelder dargestellt, wovon ein Feld als Garage und Werkstatt ausgebaut war. Die Holzkonstruktion ist mit Pultdach und Wandverschalung ausgeführt. Die Garage besitzt eine feuerhemmende Innenverkleidung.

Auch das Wohnhaus wurde auf den Grundraster von 1,25 m abgestellt. Eine achtköpfige Familie findet in dem eingeschossigen Gebäude, das rund 150 m<sup>2</sup> Wohnraum bietet, genügend Platz. Es hat folgende Räume: ein großes Wohnzimmer (aufgeteilt in Wohn- und Essbereich), ein Schlafzimmer, ein Altenteil, ein Mädchenzimmer, ein Knabenzimmer, moderne Einbauküche, Wirtschaftsraum, Bad mit Toilette, weitere Toilette. Die Erdgeschossoberwände bestehen aus Kantholzrahmen, 1,25 x 2,50 m, mit eingelegter 9 cm dicker Mineralwolldämmung, die Innenbekleidung aus 18-mm-Holzschalung und 12,5-mm-Rigipsplatte. Die hinterlüftete Außenbekleidung setzt sich aus 18 mm starker Holzspanplatte und 6,4 mm dicker Masoniteplatte mit Quarzbeschichtung zusammen und ist mit dauerplastischer Fugendichtung versehen. Als Erdgeschossoberdecke finden wir eine Holzbalkenlage (Binderuntergurte) mit eingelegter 9 cm dicker Mineralwolldämmung vor. Die Untersicht ist mit 18 mm Rigips verkleidet.

Die bautechnischen Eigenschaften dieses vorgefertigten Wohnhauses sind bereits im Institut für Bauorschung, Hannover, geprüft worden. Wohnhäuser dieser Bauweise werden auch in das Fertighausverzeichnis aufgenommen. Sie zeichnen sich durch den hervorragenden Wärmeschutz der Bauteile einschließlich Doppelverglasung der Holzfenster aus, wodurch eine Elektrospeicherheizung ermöglicht wird. Man kann aber auch jede andere Heizungsart wählen. Zur Wohnhausausstattung gehören neben dem Küchenblock mit Herd, Spüle, Arbeitsplatte und Kühlschrank auch mehrere Einbauschränke.

Das Holz im Landwirtschaftsbau Immer mehr Landwirte gehen in letzter Zeit dazu über, ihre Höfe in moderner Holzbauweise zu erstellen. Das kommt nicht nur daher, weil der Baustoff Holz in genügenden Mengen zu Verfügung steht, sondern vor allem auch deshalb, weil der Bauer eine innere Beziehung zu diesem ältesten Werkstoff hat. Holz «lebt», es ist ein natürlich gewachsener Stoff, dem der Bauer fast täglich bei seiner Arbeit in Wald und Feld begegnet. Aber auch in bautechnischer Beziehung hat das Holz Vorteile aufzuweisen. Durch seine hohe Tragfähigkeit und Elastizität bei verhältnismäßig geringem Transport- und Montagegewicht ist das Holz für den Fertigbau geradezu prädestiniert. Es lässt sich in überdachten Fertigungsräumen – unabhängig von Wetterlaunen – mit den Geräten und Maschinen des Bauhandwerks sehr leicht bearbeiten. Schon von jeher hat das Holz beim landwirtschaftlichen Bauen eine

große Rolle gespielt. Das Baukastensystem hat diese Rolle noch verstärkt. Mit Hilfe dieses modernen Systems wurde es möglich, aus vorgefertigten genormten Bauteilen beliebige Gebäudeformen zu erstellen. Die vorzüglichen wärmedämmenden Eigenschaften des Holzes kommen beim Stallbau besonders vorteilhaft zur Geltung. Genau so wie in anderen Bereichen ist beim Bauen auf dem Lande mit vorgefertigten Bauteilen die erhebliche Zeiterparnis das beachtlichste Argument, das für die Verwendung des Baustoffes Holz spricht. Während man normalerweise für die Erstellung von Bauernhöfen 18 Monate braucht, sind es hier nur 3 Monate, also eine Verringerung auf knapp 17% der bisherigen Bauzeit. Wände, Decken, Fußböden und Ausbauteile sowie die Dachkonstruktion werden aus vorgefertigten Holzbauteilen erstellt, deren Serienfertigung eine wesentliche Verbilligung bewirkt.

Der «Frankfurter Hof» muß als eine hervorragende Gemeinschaftsarbeit von landwirtschaftlichen Organisationen, Fachleuten und Firmen angesehen werden. Initiator war die Arbeitsgemeinschaft der gemeinnützigen ländlichen Siedlungsträger in Bonn, die die Voraussetzungen für die Erstellung dieses mustergültigen und preiswerten Hofs schuf. Die Planung lag in den Händen der «Nassauischen Siedlungsgesellschaft», Frankfurt. Die Arbeitsgemeinschaft Holz e. V. hat an der Entwicklung und Planung des Baukastensystems der Arbeitsgemeinschaft der gemeinnützigen ländlichen Siedlungsträger wesentlichen Anteil. Für das Baukastensystem hat die technische Beratungsstelle des Zimmerhandwerks in Karlsruhe die statischen Ermittlungen durchgeführt und Konstruktionspläne angefertigt.

### Landverkauf und landwirtschaftliche Entschuldung

Die Bundesversammlung erließ am 12. Dezember 1940 das Bundesgesetz über die Entschuldung landwirtschaftlicher Heimwesen. Im dritten Teil werden allgemeine Maßnahmen zur Verhütung der Überschuldung angeordnet. Besonders bedeutsam ist Artikel 84, Absatz 1, der wie folgt lautet:

«Landwirtschaftliche Liegenschaften können nur bis zur Höhe des nach diesem Gesetz ermittelten Schätzungswertes mit Grundlasten und Pfandrechten belastet werden...» Diese Bestimmung kann zwar nicht verhindern, daß der Käufer einer landwirtschaftlichen Liegenschaft einen beliebigen Preis bezahlt. Wenn er aber für die Errichtung des Kaufpreises auf Kredit angewiesen ist, kann er den gekauften Boden nicht über den Schätzungswert hinaus als Sicherheit anbieten. Wird bisher landwirtschaftlich genutztes Land als Bauland verkauft, stellt sich daher oft die Frage, ob der Boden mit der Handänderung aus dem Entschuldungsgesetz entlassen werden soll. Wird eine solche Entlassung ausgesprochen, gilt für die Belastung des Grundstückes mit Pfandrechten keine Höchstgrenze. Der Handel mit Boden wird daher erleichtert. Dies ist in Bauzonen sehr erwünscht, wenn mit einer baldigen einwandfreien Überbauung des Landes zu rechnen ist. Hingegen muß